maxtron

URBAN-E-BIKE · TIEFEINSTEIGER

MARATHON

BEDIENUNGSANLEITUNG



PEDELEC
MOTOR BIS 25 KM/H

810 WH
AKKU 36 V · 22,5 AH

28 × 2,0"
KENDA-REIFEN

EN 15194
GEPRÜFT NACH NORM

STAND 10/2026



WILLKOMMEN

Danke, dass du dich für das Maxtron Marathon entschieden hast. Wir wünschen dir viel Freude auf deinen Wegen durch die Stadt.

Lies diese Anleitung vollständig, bevor du dein E-Bike montierst oder fährst, und bewahre sie gut auf. Die Hinweise helfen dir, das Rad sicher zu bedienen und Schäden zu vermeiden. Die Abbildungen dienen der Veranschaulichung. Maßgeblich ist das ausgelieferte Rad.

INHALT

Dein Marathon auf einen Blick 3
Sicherheit 4
Akku und Laden 5
Aufbau in 12 Schritten 6
Akku einsetzen und einschalten 8
Laden und Akkupflege 9
Cockpit und Display 10
Bedienung 11
Menü und Fehlercodes 12
Vor jeder Fahrt 13
Fahren 14
Pflege und Wartung 15
Technische Daten 16
Rahmennummer, Entsorgung und Service 17

So liest du die Hinweise

Warnung Gefahr für Leib und Leben, zum Beispiel Sturz oder Brand.

Vorsicht Gefahr von Verletzungen oder Schäden am Akku.

Hinweis Wichtig für dein Rad, damit nichts kaputtgeht.

KAPITEL 1

DEIN MARATHON AUF EINEN BLICK



1	Lenker mit Display und Bedienteil	2	Frontscheinwerfer	3	Vorderradschutzblech
4	Bremsscheibe vorn	5	Akku im Unterrohr	6	Pedal und Kurbel
7	Sattel	8	Controller (Motorsteuerung)	9	Hinterradschutzblech
10	Heckmotor	11	Federgabel	12	Akkuschloss
13	Gepäckträger	14	Rücklicht	15	Schaltwerk, 7 Gänge
16	Seitenständer				

Im Karton


Rahmen


Vorderrad


Vorderradschutzblech


Sattel


Pedale


Werkzeug


Ladegerät


Gepäckträger

Prüfe beim Auspacken, ob alle Teile vorhanden und unbeschädigt sind. Fehlt etwas oder ist etwas beschädigt, melde dich beim Maxtron-Service, Kontakt auf Seite 17.

KAPITEL 2 · BITTE ZUERST LESEN

SICHERHEIT

Lies diese Anleitung vollständig, bevor du dein E-Bike montierst oder fährst.

⚠ WARNUNG · STURZ- UND UNFALLGEFAHR

- Verändere, zerlege oder ersetze keine originalen elektrischen Bauteile. Nicht genehmigte Änderungen können erhebliche Sicherheitsrisiken verursachen.
- Radfahren ist mit Risiken verbunden, die sich nie ganz vorhersehen oder vermeiden lassen. Sorgfältige Wartung und regelmäßige Kontrolle senken das Risiko, dass ein Bauteil plötzlich versagt, schließen es aber nicht ganz aus. Der Ausfall eines Bauteils kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.
- Hörst du ungewöhnliche Geräusche, spürst du Spiel oder siehst du Risse, Schäden oder Fehlfunktionen, fahre nicht weiter. Lass das Rad in einer qualifizierten Fahrradwerkstatt prüfen und instand setzen.
- Trage beim Fahren immer einen passenden, richtig geschlossenen Helm. Auch Kinder in Kindersitzen brauchen einen geeigneten Helm.

Sicher starten

- Beginne mit einer niedrigen Unterstützungsstufe an einem sicheren Ort ohne Verkehr, Fußgänger oder Hindernisse.
- Erhöhe die Stufe erst, wenn du das Fahrverhalten sicher beherrschst. Höhere Stufen beschleunigen stärker und können zu höheren Geschwindigkeiten führen.
- Passe deine Fahrweise immer an Wetter, Untergrund, Verkehr und deine Erfahrung an.
- Beachte die Vorschriften für Fahrräder und E-Bikes, die in deinem Land und deiner Region gelten.

Wasser und Nässe

- Das Marathon verträgt leichte Regenschauer und Spritzwasser. Wasserdicht ist es nicht.
- Fahre und lagere das E-Bike nicht dauerhaft in sehr nasser Umgebung.
- Tauche das Rad nie unter und reinige es nie mit einem Hochdruckreiniger.

ⓘ HINWEIS · ERSTE PRÜFUNG

Diese Anleitung ersetzt kein vollständiges Werkstatthandbuch. Maxtron empfiehlt, das E-Bike nach Erhalt und vor der ersten Fahrt von einer erfahrenen Fachwerkstatt prüfen zu lassen.

25 KM/H

DAS MARATHON IST EIN PEDELEC

Der Motor unterstützt dich nur, wenn du in die Pedale trittst, und nur bis 25 km/h. Damit gilt das Marathon in Deutschland als Fahrrad: kein Führerschein, keine Versicherungspflicht, kein Kennzeichen.

KAPITEL 3

AKKU UND LADEN

⚠ WARNUNG · BRANDGEFAHR

- Nutze ausschließlich das von Maxtron freigegebene Ladegerät.
- Lass den Akku beim Laden nie unbeaufsichtigt.
- Lade den Akku nicht bei sehr hohen Temperaturen und nicht in der Nähe leicht entzündlicher Gegenstände.
- Lade nie einen Akku, der beschädigt, ausgelaufen, verformt oder verfärbt ist.
- Lädt der Akku nicht, riecht er ungewöhnlich, wird er heiß oder macht er Geräusche, brich das Laden sofort ab.

So behandelst du den Akku richtig

- Halte den Akku von Hitzequellen fern und schütze ihn vor direkter Sonne.
- Tauche den Akku nie in Flüssigkeiten und reinige ihn nie mit Hochdruck.
- Entnimm und setze den Akku nur so ein, wie es diese Anleitung zeigt, und nie mit Gewalt.
- Lade den Akku vor der ersten Fahrt vollständig auf.

⚠ VORSICHT · AKKU SCHONEN

Lade den Akku bei Raumtemperatur an einem trockenen Ort. Bei Temperaturen unter 0 °C lädst du ihn drinnen und setzt ihn erst kurz vor der Fahrt ein.

ⓘ HINWEIS · ENTSORGUNG

Lithium-Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachte die Regeln vor Ort für die Rückgabe von Batterien und Akkus, siehe Seite 17.

Dein Ladeplatz-Check

- ✓ Freigegebenes Ladegerät
- ✓ Jemand ist in der Nähe
- ✓ Nichts leicht Entzündliches in der Nähe
- ✓ Keine große Hitze
- ✓ Akku unbeschädigt

KAPITEL 4

AUFBAU IN 12 SCHRITTEN

HINWEIS

Montierst du zum ersten Mal ein E-Bike oder bist du unsicher? Dann lass die Montage am besten von einer qualifizierten Fahrradwerkstatt machen. Entferne die Verpackung vorsichtig und prüfe vor dem Aufbau, ob alle Teile da sind.



SCHRITT 1

Vorbau ausrichten

Richte den Vorbau nach vorn aus. Löse und fixiere die Schrauben dafür mit dem Innensechskantschlüssel.



SCHRITT 2

Lenker einsetzen

Setze den Lenker am Vorbau ein und drehe die Schrauben gleichmäßig ein.



SCHRITT 3

Transportschutz entfernen

Entferne den Transportschutz an der Vorderradgabel und das Schutzpad der Bremse.



SCHRITT 4

Vorderrad aufpumpen

Pumpe das Vorderrad langsam auf. Achte darauf, dass der Reifen gleichmäßig im Felgenbett sitzt.



SCHRITT 5

Vorderrad einsetzen

Richte die Vorderradachse beim Einbau genau an der Aufnahme der Gabel aus.



SCHRITT 6

Bremsscheibe ausrichten

Führe die Bremsscheibe vorsichtig zwischen die Bremsbeläge.

KAPITEL 4

VORDERRAD, PEDALE, KABEL



SCHRITT 7

Schnellspannachse einsetzen

Setze die Schnellspannachse so ein, wie es das Bild zeigt.



SCHRITT 8

Achse sichern

Ziehe die Schraube an und schließe den Hebel sicher.



SCHRITT 9

Frontlicht und Schutzblech

Montiere das Frontlicht und das Vorderradschutzblech.



SCHRITT 10

Pedale zuordnen

Die Pedale sind mit R (rechts) und L (links) gekennzeichnet. Achte bei der Montage darauf.



SCHRITT 11

Pedale festziehen

Ziehe beide Pedale mit einem geeigneten Schlüssel fest.



SCHRITT 12

Kabel verbinden

Verbinde Motorkabel, Lichtkabel und das Kabel der Halterung sorgfältig.

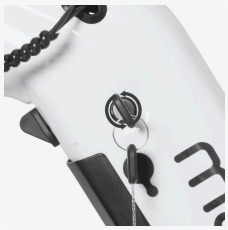
⚠ WARNUNG · LOSE STECKVERBINDUNG

Eine lose Verbindung kann Frontlicht, Display oder die Motorabschaltung der Bremshebel stören. Die Motorabschaltung unterbricht beim Bremsen die Unterstützung. Funktioniert sie nicht, kann sich der Bremsweg verlängern.

Fertig aufgebaut? Setze jetzt den Akku ein (Seite 8) und gehe vor der ersten Fahrt die Liste „Vor jeder Fahrt“ auf Seite 13 durch.

KAPITEL 5

AKKU EINSETZEN UND EINSCHALTEN



AKKU ENTNEHMEN · 1

Entriegeln

Entriegle den Akku mit dem Schlüssel.



AKKU ENTNEHMEN · 2

Herausheben

Hebe den Akku vorsichtig nach oben heraus.



AKKU EINSETZEN · 1

Unten ansetzen

Setze den Akku mit der Kontaktseite nach unten ein.



AKKU EINSETZEN · 2

Verbinden und einschieben

Verbinde den Akkustecker mit den Kontakten und schiebe den Akku nach oben ein.



AKKU EINSETZEN · 3

Verriegeln

Schließe die Verriegelung und drehe den Schlüssel in die Position „Lock“.



EINSCHALTEN

Ein-/Aus-Taste halten

Halte die Ein-/Aus-Taste ⏻ an der Seite des Bedienteils länger als 2 Sekunden gedrückt. Das Display leuchtet auf.

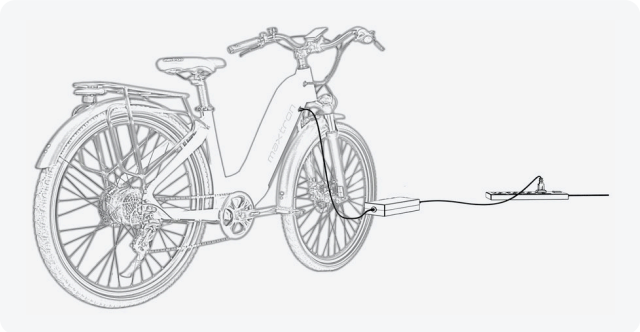
⚠ VORSICHT · NIE MIT GEWALT

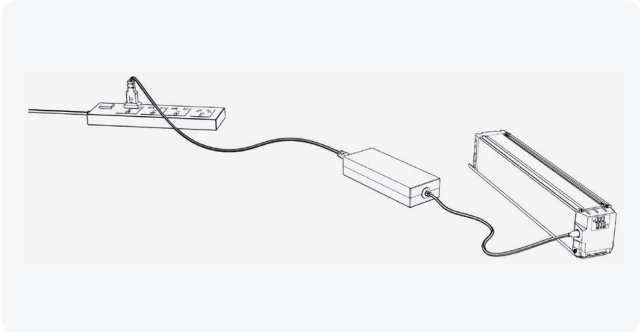
Entnimm und setze den Akku nur so ein, wie hier beschrieben. Wende nie Gewalt an. Prüfe vor jeder Fahrt, ob der Akku eingesetzt und verriegelt ist.

KAPITEL 6

LADEN UND AKKUPFLEGE

Du kannst den Akku am Rad laden oder herausnehmen und separat laden.





Am Rad laden

Stecke den Ladestecker in die Ladebuchse am Fahrrad. Schließe dann das Ladegerät an eine geeignete Steckdose an.

Akku separat laden

Nimm den Akku heraus (Seite 8) und stecke den Ladestecker direkt in die Ladebuchse des Akkus.

CA. 8 STD.
LADEZEIT

810 WH
36 V · 22,5 AH

30 BIS 60 %
ZUM LAGERN

VOLL LADEN
VOR DER ERSTEN FAHRT

Damit der Akku lange hält

- Lade den Akku bei Raumtemperatur an einem trockenen Ort.
- Lagerst du den Akku länger, ist ein Ladestand von etwa 30 bis 60 % empfehlenswert. Lagere ihn kühl, trocken und ohne direkte Sonne.
- Bei Temperaturen unter 0 °C lädst du den Akku drinnen und setzt ihn erst kurz vor der Fahrt ein.

⚠ WARNUNG · BRANDGEFAHR

Lade nur mit dem freigegebenen Ladegerät, nie unbeaufsichtigt und nicht in der Nähe leicht entzündlicher Gegenstände. Alle Hinweise zum Akku stehen auf Seite 5.

KAPITEL 7

COCKPIT UND DISPLAY



1	Vorderer Bremshebel	2	Ein-/Aus-Taste am Bedienteil	3	Bedienteil mit Tasten ▲ und ▼
4	Display	5	Schalthebel	6	Hinterer Bremshebel



Vereinfachte Darstellung des BAFANG Farb-Displays

Das Display

1. Akkuanzeige
2. Scheinwerfer an
3. Fehlermeldung
4. Unterstützungsstufe
5. Geschwindigkeit in km/h
6. Symbol Schiebehilfe
7. Anzeigefeld für TRIP, Gesamtstrecke, Fahrzeit und mehr



Das Bedienteil

1. ▲ Aufwärts und Scheinwerfer
2. ⏻ Ein-/Aus-Taste
3. ▼ Abwärts und Schiebehilfe

KAPITEL 8

BEDIENUNG

Du bedienst das Display mit drei Tasten: ▲ Aufwärts, ⏻ Ein/Aus und ▼ Abwärts.

FUNKTION	SO GEHT ES
Ein und aus	⏻ länger als 2 Sekunden halten. Zum Ausschalten erneut länger als 2 Sekunden halten. Nach mindestens 5 Minuten ohne Bedienung schaltet sich das System selbst ab. Die Zeit kann je nach Displayeinstellung abweichen.
Unterstützung wählen	Nach dem Einschalten mit ▲ und ▼ die Stufe wählen. ▼ kurz drücken verringert die Unterstützung.
Anzeige wechseln	⏻ kurz drücken: Geschwindigkeit, Gesamtstrecke, TRIP, Fahrzeit, Spannung, Durchschnitts- und Höchstgeschwindigkeit.
Licht	▲ gedrückt halten schaltet den Frontscheinwerfer ein, die Displaybeleuchtung wird gedimmt. Erneut gedrückt halten schaltet ihn aus, das Display wird wieder heller.
Schiebehilfe	Die Schiebehilfe liegt auf der Taste ▼. Ist sie aktiv, zeigt das Display das Symbol der Schiebehilfe.
Menü	▲ und ▼ gleichzeitig gedrückt halten. Mehr dazu auf Seite 12.

Die Unterstützungsstufen

Das Marathon hat fünf Unterstützungsstufen. In der Stellung OFF fährst du ohne Motor.

OFF	ECO	TOUR	SPORT	SPORT+	BOOST
OHNE MOTOR	SPARMODUS	KOMFORT	SPORT	SPORT PLUS	MAXIMAL

HINWEIS · GUT ZU WISSEN

- TRIP, Durchschnitts- und Höchstgeschwindigkeit gelten für die aktuelle Fahrt. Beim Ausschalten werden sie zurückgesetzt.
- Bedienst du das Rad längere Zeit nicht, schaltet sich das Display aus. Motorunterstützung und Schiebehilfe stehen dann nicht mehr zur Verfügung.
- Schütze das Display vor starken Stößen.
- Ändere im Menü keine Parameter, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind. Sonst kann die Funktion deines E-Bikes beeinträchtigt werden.

KAPITEL 9

MENÜ UND FEHLERCODES

Menü öffnen und verlassen

1. Halte ▲ und ▼ gleichzeitig gedrückt. Das Menü öffnet sich.
2. Wähle mit ▲ und ▼ zwischen SET, INFO und EXIT. Bestätige mit ⏻.
3. Zum Verlassen hältst du ▲ und ▼ erneut gedrückt oder wählst EXIT und bestätigst mit ⏻.



Menüpunkt SET



CLEAR, Auswahl N

TRIP zurücksetzen

1. Menü öffnen und SET wählen.
2. CLEAR wählen.
3. Mit ▲ und ▼ Y zum Löschen oder N zum Abbrechen wählen.
4. Mit ⏻ speichern und das Menü verlassen.

Fehlercodes

CODE	BEDEUTUNG
6	Akku-Unterspannung
7	Motorfehler
9	Fehler am Controller (Motorsteuerung)

CODE	BEDEUTUNG
10	Kommunikationsfehler beim Empfang
11	Kommunikationsfehler beim Senden

Zeigt das Display einen Code, der hier nicht steht, wende dich an den Service.

⚠ WARNUNG · FEHLERCODE IM DISPLAY

Schalte das System aus und wieder ein. Bleibt die Fehlermeldung, fahre nicht weiter. Wende dich an den Maxtron-Service oder an eine qualifizierte Fachwerkstatt.

SO HILFT DIR DER SERVICE SCHNELL

Fehlercode
zum Beispiel 7

Modell
Maxtron Marathon

Rahmennummer
siehe Seite 17

Telefon +49 (0) 208 88279807 · info@maxtron-bikes.de

KAPITEL 10

VOR JEDER FAHRT

- [ ] **Schrauben und Achsen**
  Alle Schrauben, Achsen und Befestigungen sitzen fest. Der Hebel der Schnellspannachse vorn ist sicher geschlossen.
- [ ] **Lenker und Vorbau**
  Sitzen fest und lassen sich von Hand nicht verdrehen.
- [ ] **Sattel und Sattelstütze**
  Die Sattelstützenklemme ist fest, der Sattel lässt sich von Hand nicht verdrehen.
- [ ] **Pedale und Kurbeln**
  Fest angezogen, nichts wackelt.
- [ ] **Reifen**
  Reifendruck nach der Angabe auf der Reifenflanke prüfen.
- [ ] **Bremsen**
  Beide Bremshebel ziehen. Die Bremsen müssen zuverlässig greifen.
- [ ] **Kabel und Stecker**
  Alle Kabel und Steckverbinder im Frontbereich sind sicher verbunden.
- [ ] **Licht und Reflektoren**
  Front- und Rücklicht funktionieren, die Reflektoren sind vorhanden.
- [ ] **Akku**
  Eingesetzt und verriegelt, der Schlüssel steht auf „Lock“.
- [ ] **Gepäckträger und Zubehör**
  Sitzen fest.
- [ ] **Helm**
  Passend und richtig geschlossen.
- [ ] **Sichtbarkeit**
  Bei Dunkelheit trägst du gut sichtbare Kleidung.

⚠ WARNUNG · ETWAS STIMMT NICHT?

Dann fahre nicht los. Lass das Rad zuerst in einer qualifizierten Fahrradwerkstatt prüfen und instand setzen oder melde dich beim Maxtron-Service in Oberhausen.

KAPITEL 11

FAHREN

Losfahren

1. Schalte das Display mit ⏻ ein.
2. Wähle mit ▲ und ▼ eine Unterstützungsstufe. Beginne mit einer niedrigen Stufe.
3. Tritt in die Pedale. Der Tretsensor erkennt das, und der Motor unterstützt dich bis 25 km/h.

Bist du neu auf dem Rad oder noch unsicher? Übe zuerst an einem sicheren Ort ohne Verkehr, Fußgänger oder Hindernisse.

Zuladung

Das Marathon trägt höchstens 120 kg, also du und dein Gepäck zusammen. Zuladung, Fahrergewicht, Gelände, Temperatur und Unterstützungsstufe beeinflussen Reichweite und Höchstgeschwindigkeit.

Bremsen

Das Marathon hat hydraulische Scheibenbremsen vorn und hinten. Ziehst du einen Bremshebel, unterbricht die Motorabschaltung die Unterstützung.

Bei Dunkelheit

Fahren im Dunkeln birgt höhere Risiken. Schalte das Licht ein, achte auf funktionierende Reflektoren und trage gut sichtbare Kleidung.



Bei Nässe

- Bei Nässe wird der Bremsweg länger. Auf rutschigem Untergrund verlieren die Reifen schneller die Haftung.
- Starker Regen, Fahrten durchs Wasser und dauerhaft nasse Lagerung schaden dem Rad.

HINWEIS · SCHUTZART IPX5

Das Marathon ist nach IPX5 gegen Spritzwasser geschützt. Untertauchen und Hochdruckreiniger verträgt es trotzdem nicht.

KAPITEL 12

PFLEGE UND WARTUNG

Reinigen

Reinige das E-Bike regelmäßig, damit Schmutz und Staub nicht in bewegliche Teile eindringen. Nutze ein feuchtes Tuch oder wenig Wasserdruck und trockne das Rad danach sorgfältig ab. Kein Hochdruckreiniger, kein harter Wasserstrahl.

Schmieren

Reinige und schmiere die Kette und andere bewegliche Teile regelmäßig mit passenden Fahrradpflegemitteln. Fährst du oft, prüfe die Kette mindestens einmal pro Woche.

Schrauben prüfen

Prüfe regelmäßig alle Schrauben, Muttern und Befestigungen. Ziehe lose Verbindungen vorsichtig nach, ohne sie zu überdrehen.

⚠ WARNUNG · BREMSBELÄGE

Prüfe die Bremsbeläge alle paar Wochen und lass abgenutzte Beläge rechtzeitig ersetzen. Zu schwache Bremswirkung kann schwere Unfälle verursachen.

Reifendruck

Kontrolliere den Reifendruck mit einem Manometer. Pumpe die Reifen nach der Angabe auf der Reifenflanke auf.

Wasserschutz

Akku und Motor sind gegen Spritzwasser geschützt. Tauche sie nie unter und reinige sie nie mit Hochdruck. Öffne den Motor nicht selbst.

Akku lagern

- Lagere den Akku kühl, trocken und ohne direkte Sonne.
- Für längere Pausen ist ein Ladestand von etwa 30 bis 60 % empfehlenswert.
- Bei Frost lädst du den Akku drinnen und setzt ihn erst kurz vor der Fahrt ein.



ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

DIREKT AUS OBERHAUSEN

Ersatzteile, Zubehör und Beratung bekommst du direkt bei uns, mit festem Ansprechpartner, den du direkt erreichst. Kontakt auf Seite 17.

KAPITEL 13

TECHNISCHE DATEN

MERKMAL	MAXTRON MARATHON
Bauart	Urban-E-Bike, Tiefeinsteiger (Pedelec)
Rahmen	Aluminium-Tiefeinsteiger (Wave-Rahmen)
Gewicht	29 kg (netto)
Zulässige Zuladung	120 kg (Fahrer und Gepäck)
Empfohlene Körpergröße	160 bis 200 cm
Motor	Heckmotor, 250 W, 36 V, 40 Nm, mit Tretsensor
Unterstützung	bis 25 km/h, 5 Stufen (ECO, TOUR, SPORT, SPORT+, BOOST), Schiebehilfe
Akku	Lithium-Ionen, 36 V, 22,5 Ah (810 Wh), halbintegriert im Unterrohr, abnehmbar, mit Schloss
Reichweite	bis zu 150 km*
Ladezeit	ca. 8 Stunden
Schaltung	Shimano Altus, 7 Gänge, Kettenschaltung
Gabel	Federgabel mit Lockout
Bremsen	Hydraulische Scheibenbremsen vorn und hinten, Motorabschaltung an den Bremshebeln
Reifen · Reifendruck	28 × 2,0 Zoll, KENDA, pannensicher · laut Angabe auf der Reifenflanke
Display	BAFANG Farb-LCD mit Bluetooth, Bedienteil mit drei Tasten
Schutzart	IPX5, Spritzwasserschutz
Farben	Tiefpurple, Grün, Rosa
Kennzeichnung · Norm	CE · WEEE · geprüft nach EN 15194:2017

* Die Reichweite ist ein Richtwert. Sie hängt unter anderem von Zuladung, Fahrergewicht, Gelände, Temperatur und Unterstützungsstufe ab. Alle Angaben laut Hersteller (Maxtron).

KAPITEL 14

RAHMENNUMMER, ENTSORGUNG UND SERVICE

Rahmen- und Motornummer

Rahmen und Motor tragen eindeutige Seriennummern. Notiere beide und bewahre sie zusammen mit dem Kaufbeleg auf. Du brauchst sie zum Beispiel bei einer Diebstahlmeldung und im Servicefall.



Rahmennummer



Motornummer

Entsorgung

Die durchgestrichene Mülltonne (WEEE-Kennzeichnung) bedeutet: E-Bike, Akku und Display gehören nicht in den Hausmüll. Gib sie bei einer Sammelstelle oder bei deinem Händler zum Recycling ab.

- Lithium-Akkus nie in den Hausmüll. Beachte die Regeln vor Ort für die Rückgabe von Batterien und Akkus.
- Verpackung aus Karton und Schaumstoff bitte recyceln.

SERVICE UND KONTAKT

FRAGEN ZU DEINEM MARATHON?

Bei Fragen zu Nutzung, Wartung, Sicherheit oder Fehlermeldungen helfen wir dir persönlich weiter.

Maxtron
Duisburger Str. 138, 46049 Oberhausen
Telefon +49 (0) 208 88279807
info@maxtron-bikes.de
maxtron-bikes.de

E-BIKE REGISTRIEREN

Registriere dein Marathon mit der Rahmennummer auf maxtron-bikes.de/registrierung.

KENNZEICHNUNG UND NORM

CE

Das Maxtron Marathon trägt die CE-Kennzeichnung und ist nach EN 15194:2017 geprüft, der Norm für Fahrräder mit Elektromotor bis 25 km/h.

Abbildungen und Beschreibungen dienen der Veranschaulichung, maßgeblich ist das ausgelieferte Rad. Technische Werte wurden unter Testbedingungen ermittelt und können je nach Einstellung und Umgebung abweichen.

maxtron

E-BIKES FÜR JEDEN WEG.
FAIR IM PREIS, GEMACHT ZUM FAHREN.
AUS OBERHAUSEN.

maxtron-bikes.de
+49 (0) 208 88279807 · info@maxtron-bikes.de
E-Bike Store: Duisburger Str. 138, 46049 Oberhausen

© 2026 Winfield Vertriebs GmbH, Oberhausen · Bedienungsanleitung Maxtron Marathon · Stand 10/2026